

Anwesende:

Frau Dr. Rosentraeger-Subklew, Herr Dr. Lenk, Herr Fleuter, Frau Dr. Friedrich, Frau Grimm, Herr Mehlhase, Frau Pagel, Frau Petzold

Entschuldigt: Herr D. Petzold

Gäste: Frau Klee, Frau Zweiniger, Herr Schulze, Herr Weitalla, Herr Olberg, Frau Große

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

Punkt 1:

Die Begrüßung erfolgte durch Frau Dr. Rosentraeger-Subklew. Sie verweist auf die traditionell kurze Tagesordnung wegen der Anbindung an den Tag der offenen Tür und bittet deshalb den nächsten Sitzungstermin kurzfristig zu vereinbaren.

Punkt 2:

Protokollkontrolle: Vorbesprechung Ensemble-Jubiläen (s. u.), Instrumentenversicherung – wird vertagt

Punkt 3+4: Sonstiges/Anträge (werden überschneidend behandelt)

Auswertung Weihnachtskonzerte

Frau Klee informiert, dass die Gethsemane-Kirche zusätzlich zur Miete im Nachgang eine Gebühr für die Veranstalterhaftpflicht in Rechnung gestellt habe und bittet um Übernahme durch den Förderverein. In der Beratung wird deutlich, dass Unklarheiten darüber herrschen, welche Leistungen durch die Mitgliedschaft der Ensembles im Chorverband bereits bestehen, denn diese Versicherung ist hier bereits inkludiert. Frau Petzold wird hierzu in der kommenden Sitzung berichten. In diesem Zusammenhang wird ebenfalls die Instrumentenversicherung behandelt.

Herr Schulze informiert über die ausgesprochen positiven Erfahrungen beim Weihnachtskonzert in der Emmauskirche. Die großzügige, räumliche Gesamtsituation (Bühne, Nebenräume, Saalgröße) und die umsichtige Betreuung durch das Hauspersonal erwiesen sich als überdurchschnittlich gut. Er empfindet die Kirche für die Anforderungen der Schulensembles als bestens geeignet.

Herr Lenk informiert, dass die Gesamtabrechnung der Konzerte noch nicht möglich ist, weil die Abrechnungen des Ticketservices für Gethsemane und Konzerthaus noch nicht vorliegen. Er wird wieder eine Gesamtaufstellung vornehmen und per Mail dem Vorstand zur Kenntnis bringen. Grundsätzlich ist aufgrund der Verkaufszahlen wieder mit einem überaus guten Ergebnis zu rechnen.

Frau Zweiniger informiert, dass sie nach Umwandlung des Jugendchores zum Vokalstudio die entsprechende Verantwortlichkeit für Finanzen und Organisation abgegeben wird, weil Einigkeit darüber besteht, dass es kein eigenständiges Ensemble mehr ist. Sie gibt einen kurzen Überblick zur Abrechnungssituation, überreicht dem Schatzmeister die Belegsammlung und informiert, dass ein Restbestand von 907,74 € an den Förderverein überwiesen wurde.

Es wird darüber gesprochen, welche Auswirkungen die Auflösung des Ensembles organisatorisch und finanziell im Blick auf die Zuschüsse des Chorverbandes hat? Im Gespräch wird deutlich, dass zu prüfen ist, ob Möglichkeiten einer effizienteren Gestaltung der Mitgliedschaft unter Berücksichtigung des Fördervereins möglich und sinnvoll sind. Hierzu wird Rücksprache mit dem Chorverband genommen und dann über die bestehenden Möglichkeiten berichtet und ggf. sinnvolle Veränderungen eingeleitet und entsprechend die Meldung für das Jahr 2015 vorgenommen. Grundsätzlich sind alle Schüler aus Versicherungs- und Zuschussaspekten zu melden, ggf. werden Jungen über „Primaner“ und Mädchen über „Canta Chiara“ erfasst. Frau Petzold übernimmt die Rücksprache im CVB.

Jubiläumsvorbereitungen

60 Jahre Rundfunkkinderchor

C. Schulze schlägt ein Jubiläumskonzert in der Emmauskirche vor und rät von einer anschließenden Feier ab, weil er zugleich Cantu Chiara in das Programm einbeziehen möchte und damit das Altersspektrum der Schüler breit erscheint. Er wird gebeten zur nächsten Sitzung weitere Ausführungen zum inhaltlichen und organisatorischen Rahmen zu geben. Seiner Einschätzung nach werden die entstehenden Kosten voraussichtlich durch die Einnahmen gedeckt und diesbezüglich keine großen Anforderungen an den Förderverein entstehen. Hinsichtlich der Dokumentation ist geplant, die Festschrift-Broschüre vom 50. Jubiläum, welche bereits in großer Stückzahl produziert wurde, um ca. 10 Seiten ergänzt und eingehftet werden soll.

20 Jahre Primaner

Frau Zweiniger stellt das Projekt einer Jubiläums-CD-Produktion vor, zu welcher mit den Primanern eine Ensemblefahrt nach Hintermarchtal (nahe Ulm) geplant ist. Mögliche Kosten entstehen für Busfahrt, 5 Übernachtungen, Verpflegung sowie für die eigentliche Produktion (Saalmiete, Tonmeisterei). Der Eigenbeitrag pro Schüler soll sich möglichst auf einen Eigenbeitrag von max. 150,00 € beschränken. Sie wird kurzfristig gemeinsam mit Diedrich Petzold den Saal hinsichtlich seiner Eignung begutachten und kann dann die genauen Rahmenbedingungen vor Ort abklären und dem Förderverein berichten. Frau Klee ergänzt, dass das Zeitfenster für dieses Projekt (und alle großen Ensembles) mit der Schulleitung abgestimmt ist.

Herr Olberg berichtet zum geplanten Festkonzert am 26.09.2015 im Kammermusiksaal der Philharmonie, welches traditionell alle fünf Jahre gemeinsam mit Ehemaligen gestaltet wird. Hierfür ist ein Probenwochenende in der Musikakademie in Rheinsberg Anfang September geplant, dessen Kosten durch die erwarteten ca. 100 Ehemaligen selbst getragen werden. Für das Konzert wurde beim CVB eine Ausfallbürgschaft beantragt, im Anschluss soll wieder eine gemeinsame Feier stattfinden. Über weitere Kosten existiert noch keine Planung.

In der Beratung werden die Ensembleleiter darum gebeten, eine Gesamtübersicht für alle Vorhaben dieses Jahres zu erstellen, um dem Förderverein die Möglichkeit eines Überblicks und so die Voraussetzung für eine ausgewogenen Gesamtentscheidung über die Verwendung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel möglich zu machen.

Herr Mehlhase schlägt vor, die reinen Produktionskosten der Primaner-CD gesondert zu betrachten und so die Vergleichbarkeit der Aufwendungen für alle Ensembles für die eigentlichen Reisekosten sicherzustellen und entsprechend angemessen die Kostenbeiträge der Schüler insgesamt gestalten zu können.

Die weitere Diskussion konzentriert sich auf das Jubiläumskonzert und offenbart die Skepsis von Vorstand und Schule hinsichtlich der Raumauswahl. Trotz Ausfallbürgschaft ist mit verbleibenden Mietkosten in Höhe von ca. 2650 € zu rechnen, deren Refinanzierung über Einnahmen unrealistisch erscheint.

Frau Petzold berichtet aus Gesprächen mit an der Vorbereitung aktiv mitwirkenden ehemaligen Schülern, dass aus der Erfahrung der letzten Jubiläumskonzerte auch die anschließende Feier maßgeblich für den Erlebniswert des Gesamtprojektes genannt wird. Als Lösungsvorschlag sollte dringend ein alternativer Ort gesucht werden, eine Anfrage bei Emmaus wurde vorsorglich gestellt und der Raum vorreserviert. Die wirtschaftlichen, räumlichen und logistischen Konstellationen erscheinen hier ungleich besser. Gerade im Blick auf die neu vorgetragene Idee einer exponierten CD-Produktions-Reise, deren erhebliche Kosten ebenfalls durch den Förderverein zu tragen wären, ist eine Änderung der Konzertplanung evident.

Es wird kurzfristig die Situation in der Emmauskirche geprüft, Frau Petzold recherchiert als Alternativen noch einmal die Elisabethkirche (Invalidenstraße) und das Funkhaus Nalepastraße.

Zur nächsten Sitzung wird das Gesamtprojekt erneut beraten.

Protokoll der Vorstandssitzung des Fördervereins vom 10.01.2015

Internetabstimmungen seit der letzten Sitzung:

1. 15.12.2014 - Herr Woitalla:
Übernahme der Kosten für neue Shikamana T-Shirts. 7 x 20 Euro (nur Druck) und 5 x 30 Euro für Neumitglieder in Höhe von € 290+MwSt

Abstimmung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> enthalten
Betrag: 354,10 €	Überweisung nach Vorlage der Rechnung		

2. 15.12.2014 - Herr Woitalla:
Reparatur Verstärker des Fördervereins "Haze 40", da die Effektleiste nicht mehr funktionierte. Der Verstärker muss nun nach Durchsicht zu einer Vertriebsfirma der Firma Marshall geschickt werden.

Abstimmung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> enthalten
Betrag: ca. 200,00 €	Überweisung nach Vorlage der Rechnung		

3. 15.12.2014 - Herr Woitalla:
Das Auftrittsschlagzeug könnte nach 8 Jahren auch einmal neue Felle gebrauchen. Unser Schlagzeuger Bastian Menz hat sich erkundigt, ein Satz guter Felle würde ca. 200 Euro kosten.

Abstimmung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> enthalten
Betrag: 200,00 €	Überweisung nach Vorlage der Rechnung		

4. 28.12.2014 - Herr Woitalla:
Anschaffung von 70 MP3 Playern gemäß Absprache im FV-Vorstand vom 17.11.2014
Modell: i.Beat cebrax (4GB) Trextor. Die 4 GB reichen für unsere MP3 Dateien vollkommen aus, um Gehörbildungsaufgaben und Klangbeispiele auf das Gerät zu spielen. Der USB Eingang erleichtert zudem das Bespielen der Geräte in großer Anzahl.
Der aktuelle Preis liegt z. Zeit bei 19.99 Euro.

Abstimmung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> enthalten
Betrag: 1.399,30 €	Überweisung nach Vorlage der Rechnung		

5. 20.11.2014 - Herr Jason Rinnert (für Shikamana):
Anschaffung von 6 neuen Funkmikrofonen wegen Frequenzwechsel der Bundesnetzagentur. Es sollen 3 Shure SM57 LC (je ca. 104€) und 3 Shure SM58LC (je ca. 103 €) angeschafft werden.

Abstimmung	<input checked="" type="checkbox"/> 9 x ja	<input type="checkbox"/> 0 x nein	<input type="checkbox"/> 0 x enthalten
Betrag: 1.399,30 €	Überweisung nach Vorlage der Rechnung		

Protokoll der Vorstandssitzung des Fördervereins vom 10.01.2015

Neuanträge (Abstimmungen erfolgen im internen Teil)

1. Frau Zweiniger bittet um Änderung des Beschlusses zur Anschaffung von 70 MP3-Player nachdem noch einmal ein Produktvergleich erfolgte. Der Umlaufbeschluss zum Antrag vom 28.12.2014 (s.o.) ist von 1.399,30 auf 2.660,00 € anzuheben.

Abstimmung	6 x ja	x nein	x enthalten
Betrag: 1.260,70 €	Abschlagszahlung an O. Woitalla und nachfolgende Vorlage der Rechnung		

2. Herr Lenk beantragt die Übernahme der Kosten der Veranstaltungshaftpflicht für das Konzert in der Gethsemanekirche am 12.12.14 von 120 € sowie der Künstlerhonorare von 700,00 € .

Abstimmung	6 x ja	x nein	x enthalten
Betrag: 820,00	Überweisung nach Vorlage der Rechnung		

Termine

nächste Vorstandssitzung: 16. Februar 2015 18.30 Uhr

Jahreshauptversammlung: 04. Mai 2015

Interner Teil

Abstimmung (s.o. Punkt 4)

Veronika Petzold
(Protokoll)

Dr. Alfrun Rosentraeger-Subklew
(Versammlungsleitung)